

# ONE SOUND FILLS THE SKY

SCHOPF 2 FREIBURG

02.11.24

17 H WORKSHOP

20 H CONCERT

**TERCERA  
PRÁCTICA**

MÉLANIE VIBRAC, BASS CLARINET / ROBERT MENCZEL, ELECTRIC GUITAR  
MATÍAS ROSALES, LIVE-ELECTRONICS /  
PAUL EBERT, PERCUSSION / FRED APFFEL, SOUND DESIGN

*“One sound fills the sky*

*One sound  
One sound  
One sound*

*(...)”*

Aus Pauline Oliveros  
*Six for New Time (1999)*

Pauline Oliveros

*Earth Ears* (1989)

Robert Menczel

*Ondas* (2021)

Nicolás Kliwadenko

*Radical Reconstruction* (2024\*)

Sungji Hong

*Black Arrow* (2005)

Sarah Nemtsov

*BUGS* (2021)

Matías Rosales

*Demasiados Enemigos* (2021)

Pauline Oliveros

*Six for New Time* (1999)

\*Uraufführung, beauftragt von TERCERA PRÁCTICA

# TERCERA PRÁCTICA

Mélanie Vibrac

Bass Klarinette

Matías Rosales

Visuals und Elektronik

Robert Menczel

E-Gitarre

Paul Ebert

Perkussion

Fred Apffel

Klangregie (als Gast)

**TERCERA PRÁCTICA** wurde 2023 für die kreative Inszenierung und Aufführung elektroakustischer Musik als audiovisuelle Konzertshows gegründet. Gemeinsam mit internationalen Künstler\*innen suchen sie nach Innovation, ganzheitlichen musikalischen Erlebnissen und engagieren sich für die Aufführung bestehender zeitgenössischer Werke. **TERCERA PRÁCTICA** präsentiert seine Produktionen im trinationalen Sprachraum von Deutschland, Frankreich und der Schweiz mit besonderem Augenmerk auf den interkulturellen Austausch und die Zusammenarbeit mit Partnerinstitutionen.

# ABOUT: PAULINE OLIVEROS



*“Always listen to everything and remember when you're not listening.”*

**Pauline Oliveros** war eine amerikanische Komponistin, Akkordeonistin und Klangkünstlerin, die mit ihrer Praxis des **DEEP LISTENING** ein eigenes Genre begründet und geprägt hat. Ihre Methodik basiert auf Meditationstechniken und zielt darauf ab, das Zuhören als einen aktiven Prozess des Selbst- und Umweltbewusstseins zu fördern.

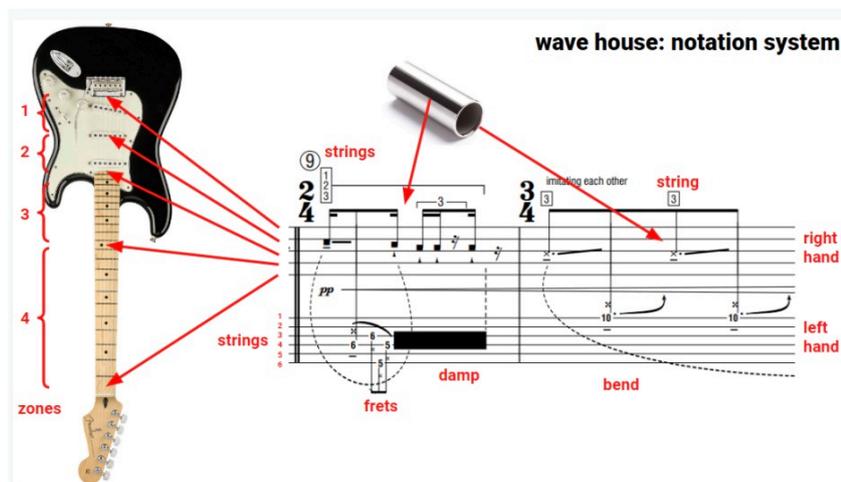
**TERCERA PRÁCTICA** hat mit dem Programm ONE SOUND FILLS THE SKY eine zeitgenössische Hommage kuratiert. In ihrer 60-minütigen Performance lädt das Kollektiv das Publikum dazu ein, seine Ohren für die Umwelt und seine Mitmenschen zu öffnen. In vorangegangenen Workshops (in Freiburg und Straßburg) hatte das Publikum die Möglichkeit in einem kostenlosen Workshop zur freien Improvisation das Stück **Earth Ears** von Pauline Oliveros ohne Vorkenntnisse einstudieren und wird es zu Beginn des Konzerts gemeinsam mit **TERCERA PRÁCTICA** aufführen.

# ABOUT: NICOLÁS KLIWADENKO

Wir freuen uns, unser erstes Auftragswerk namens **Radical Reconstruction** (2024) vorzustellen, das Nicolás für die Produktion ONE SOUND FILLS THE SKY komponiert hat. Er lebt in Den Haag und studiert derzeit am Institut für Sonologie des Königlichen Konservatoriums. Neben seiner Tätigkeit als Komponist performt er regelmäßig eigene



Werke und im Genre der improvisierten Musik mit verschiedenen Instrumentalist\*innen und Klangkünstler\*innen nicht nur in den Niederlanden, sondern z.B. auch am renommierten ZKM in Karlsruhe.



**Radical Reconstruction** besteht aus zwei Einzelstücken - WAVE HOUSE für E-Gitarre und SCAR für Bassklarinetten und Schlagzeug. Neben komplexen Rhythmen müssen die drei Musiker\*innen eine ganze Reihe von ungewöhnlichen Spieltechniken erlernen und umsetzen. Das Schlagzeug besteht nicht nur aus traditionellen Trommeln, sondern wird durch Metallobjekte und Gegenstände wie Gemüsebürsten ergänzt. Die E-Gitarre ist in verschiedene Bereiche unterteilt und wird ebenfalls mit verschiedenen Gegenständen bespielt.

# ABOUT: THE DIFFERENT PIECES

Das Werk ***Black Arrow*** (2005) von Sungji Hong kombiniert traditionelle und experimentelle Spieltechniken der Bassklarinette, die von einem elektronischen Tape klanglich vergrößert und erweitert werden. Die Interpretin entlockt dem Instrument außergewöhnliche Klangfarben, die in ständiger Interaktion mit ihrem digitalen Spiegelbild stehen.

***Demasiados Enemigos*** (2022) von Matías Rosales ist nach einem Album der spanischen Punkband *Eskorbuto* benannt. Es ist inspiriert von Matías' Erfahrungen außerhalb der klassischen Neuen Musik, als Saxophonist und Bassist in der chilenischen Underground- und Punkszene. Die rohe Energie der verzerrten E-Gitarre und die freie Improvisation prägen das Werk.

In ***BUGS*** (2021) nähert sich Sarah Nemtsov einer kleinen Trommel mit einem mikroskopischen Blick auf ein breites Spektrum an klanglichen Möglichkeiten ohne den Einsatz herkömmlicher Schlägel. Der Performer lässt elektronische Mini-Roboter wie kleine Käfer auf der Felloberfläche krabbeln und schafft mit ihren Händen und Fingernägeln fragile Klanglandschaften.

Die drohne-artige Komposition ***Ondas*** (2019) von Robert Mencil ist eine musikalisch-abstrakte Darstellung von Gravitationswellen, sozusagen Botschaften vom Anfang der Zeit in Wellenform. Das Stück beginnt mit einem lauten Knall in einem Dialog zwischen E-Gitarre, Bassklarinette und Elektronik und entwickelt einen tiefen klanglichen Sog bis hin zur völligen Ekstase.

# Wir danken unseren Förderern



## In Kooperation mit



## Eine Produktion von

**sonderklang**